

Bruchsalerin erfolgreich

Lions-Friedensplakat-Wettbewerb



Der Siegerentwurf von Sophie Jüllich aus Bruchsal.

FOTO: PS

Bruchsal. Sophie Jüllich, eine Siebtklässlerin des Schönborn-gymnasiums, hat die vom Lions-Club Bruchsal-Schloss gesponserte Lokalrunde des Friedensplakat-Wettbewerb gewonnen und sich für den nachfolgenden Landesausscheid qualifiziert.

Unter dem Motto „Die Zukunft des Friedens“ wurden im Rahmen des 30. Friedensplakatwettbewerbs von Lions Clubs International über 600.000 Beiträge aus

aller Welt eingereicht.

Lions Clubs International führt diesen Wettbewerb durch, um junge Menschen auf die Bedeutung des Weltfriedens hinzuweisen.

Das Plakat von Sophie wurde von den Preisrichtern Petra Börner-Dohrmann, Gudrun Mergenthaler und Günter Wagner aufgrund der Originalität, der künstlerischen Darstellung und der Interpretation des Themas „Die Zukunft des Friedens“ ausgewählt. Dieter Umhau, Präsident des Li-

ons-Clubs Bruchsal-Schloss, zeigte sich beeindruckt vom Ausdrucksvermögen der Teilnehmer: „Die eingereichten Plakate zeigen deutlich, dass die Schüler ganz genaue Vorstellungen davon haben, was Frieden für sie ganz persönlich bedeutet. Ich bin stolz darauf, dass sie ihre Ansichten vom Frieden mit uns teilen.“

Weitere Preisträger vom Schönborn-gymnasium sind Alexandra Teslevici, zweiter Preis, Penelope Wollscheid und Greta Gust, dritter Preis. Von der Pesta-

lozzischule erreichte Hamdiye Demir den ersten Preis, Celine Enkelmann den zweiten Preis und Leonisa Krasnic den dritten Preis.

In der Endrunde in den USA wird der Gewinner des Hauptpreises und die Gewinner der 23 Verdienstpreise ermittelt. Der Gewinner erhält einen Bargeldpreis in Höhe von 5.000 US-Dollar und eine Reise für zwei Familienmitglieder zur Preisverleihung.

Die 23 Verdienstpreisgewinner erhalten einen Bargeldpreis in Höhe von 500 US-Dollar. (ps)